

Kirche St. Paulus erstrahlt in neuem Glanz

Dielsdorf Die sanierte katholische Kirche mit Pfarramt und Saal wurde feierlich eingeweiht.

Das symbolisierte Zelt in Sichtbetonbauweise gilt als herausragendes Bauwerk. Im Mai 2021 wurde es in das Inventar der kantonalen Denkmalschutzobjekte mit überkommener Bedeutung aufgenommen, was die Wichtigkeit des Bauwerks für Dielsdorf und die Region unterstreicht.

Technisch sanieren, ohne die Architektur zu ändern

Seit dem Bau vor über 60 Jahren wurde die Kirche regelmässig unterhalten, es wurde jedoch keine umfassende Sanierung des Gebäudes und der Ausstattung umgesetzt. Nachdem 2016 Pumpen der alten Heizung ausfielen und es zu Einbrüchen ins Pfarrhaus kam, beschloss die Kirchenpflege, dass eine umfassende Sanierung des Gebäudes anstand. Dazu wurde eine Baukommission gegrün-

det, die den Auftrag erhielt, die Kirche mit den Nebengebäuden technisch zu sanieren, ohne die Architektur zu ändern. Mit dem Projektierungskredit von 2018 wurde die Planung zur Sanierung der Kirche St. Paulus in Dielsdorf ausgelöst, im April 2020 wurde

das Bauprojekt abgeschlossen. Das Sanierungskonzept umfasst Arbeiten an der Gebäudehülle, am Tragwerk, sowie an den Elektro-, Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen. Des Weiteren wurden alle Gebäudeteile ausgebaut. Der Alte Saal soll im neuen Glanz er-

strahlen, das Pfarrhaus zum modernen Arbeitsort für das Seelsorgeteam werden.

Ausserhalb der Gebäude wurde die Umgebung auf der Parzelle von Kirche und Pfarreizentrum aufgewertet. Der Platz beim neuen Eingang zum Pfarrhaus wurde seiner zentralen Rolle auf dem Areal entsprechend hervorgehoben. Da das Thema Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit zentrale Aspekte der Planung sind, wurden 15 Erdsonden auf der freien Fläche vor dem Eingang in die Seitenkapelle abgeteuft. Diese liefern der neuen Heizung mit Wärmetauscher die erneuerbare Energie aus über 120 m Tiefe. Am 2. Juli 2023 fand die feierliche Einweihung der sanierten Kirche statt.



Mit über 300 Gästen war die Einweihung ein voller Erfolg. Foto: PD

**Stefan Seydl, Präsident
der Baukommission**